

Herren wieder im Rennen um die Meisterschaft

Das Herrenteam der Faustballer ist wieder auf der Erfolgsspur. Gab es zuletzt einen kleinen Dämpfer mit zwei Niederlagen in München, lief vergangenen Sonntag in der Dreifachturnhalle für die Hausherren wieder alles wie am Schnürchen. Obwohl Schlagmann Armin Treczoks aus privaten Gründen nicht mitspielte und die Wackerianer damit nicht in Topbesetzung antreten konnten, gelangen dennoch zwei verdiente Siege gegen die Gäste aus Waldkraiburg und Unterpfaffenhofen. Ganz ohne Satzverlust schafften die Burghauser damit den Sprung auf Rang zwei der Tabelle.

Wie bereits im Hinspiel fanden die Salzachstädter gegen Waldkraiburg schwer ins Spiel. Trotz platzierter Angriffe der beiden Schläger Jörg Ramel und Philip Schmolke, hielt der SVW mit leichtsinnigen Fehlern Waldkraiburg im Spiel. Dennoch bekamen die Burghauser ihre anfänglichen Schwächen besser unter Kontrolle und bezwangen schließlich die Gäste mit 11:8 im ersten Satz. Auch der zweite Satz war von Fehlern geprägt und bescherte Waldkraiburg damit einen komfortablen Vorsprung von zwischenzeitlich sechs Bällen. Der Satz schien schon verloren bis zwei, drei gelungene Aktionen die Hausherren wieder ins Spiel zurück brachten. Dies war der Grundstein für eine fulminante Aufholjagd. Die Burghauser leisteten sich nun keinen Fehler mehr, drehten das Spiel und luchsten den völlig verduztten Gästen den zweiten Satz in der Verlängerung schließlich mit 13:11 ab.

Im zweiten Spiel gelang es dem Team um Spielführer Philip Schmolke unnötige Eigenfehler abzustellen und dominierte von Beginn an das Match. Die Abwehr mit Rainer Schweighofer, Julius Molter und Sebastian Wohlmannstetter stand felsenfest und brachte nahezu jeden Ball an die Leine vor. Obwohl den Gegnern zwischenzeitlich starke Angaben auf die beiden Burghauser Angreifer gelangen, bewahrten die Gastgeber Ruhe und blieben immer einige Bälle in Führung. Letztlich war für Unterpfaffenhofen hier nichts mehr zu holen und Burghausen siegte verdient mit 11:6 und 11:8.

Zwei Siege vor heimischem Publikum - ein rundum gelungener Start in die Rückrunde. Mit Rang zwei starten die Burghauser außerdem von einer aussichtsreichen Position aus in das Saisonfinale im Januar. Beim großen Showdown gegen die direkten Konkurrenten Allianz München und Heining wird sich zeigen wer am Ende der Saison die Meisterkrone für sich beanspruchen darf.

Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1.	TSV Heining	10	19:6	18:2
2.	SV Wacker Burghausen	10	16:9	14:6
3.	SV Allianz München	6	11:3	10:2
4.	TSV Neugablonz II	8	11:9	8:8
5.	SV Erolzheim I	5	5:7	4:6
6.	TSV Freising	5	5:7	4:6
7.	VFL Waldkraiburg	8	6:13	4:12
8.	TSV Unterpfaffenhofen III	11	7:20	4:18
9.	SV Erolzheim II	5	3:9	2:8

Ergebnisse

30. SV - VFL 2: 0 (11: 8 13: 11)

	Wa cke r Bur gha use n TSV Unt erpf affe nho fen III	Wal dkr aib urg							
31.		TSV Hei nin g	0:	2	(	2:	11	3:	11)
32.	TSV Unt erpf affe nho fen III	SV Wa cke r Bur gha use n	0:	2	(	6:	11	8:	11)
33.	VFL Wal dkr aib urg	TSV Hei nin g	0:	2	(	2:	11	12:	14)
34.	TSV Unterpfaffenhofen III - VFL Waldkraiburg		1:	2	(	11:	9	8:	11 12: 14)